

30258

Modell: EIM-220

Leistungserklärung Nr. 002/2019

<http://iuqr.de/0022019>

- Ⓓ Rauchwarnmelder**
- Ⓕ Détecteur de fumée**
- Ⓘ Rilevatore di fumo**

Bedienungsanleitung Mode d'emploi Manuale d'uso



unitec

①

Vielen Dank, dass Sie sich für unseren Rauchwarnmelder entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, an dem Sie leicht darauf zugreifen können.

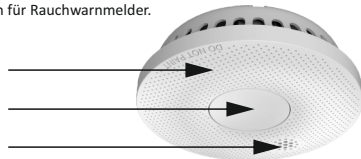
1. Produkt- beschreibung und Verwendungs- zweck

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Rauchwarnmelder mit Funkverbindungsfunktion und optischem Sensor zur Installation in Wohngebäuden, Wohnungen und Räumen mit wohnähnlicher Nutzung. Rauchwarnmelder sollen die Anwesenden frühzeitig vor Brandrauch und Feuer warnen, damit diese Personen angemessen auf das Gefahrenereignis reagieren können. Beachten Sie immer die örtlichen Vorschriften für Rauchwarnmelder.

LED-Anzeige

Prüftaste

Schallausgang



2. Produkt- spezifikationen

Erkennungsmethode	: Optisch
Stromversorgung	: Versiegelte 3-Volt Gleichstrom Batterie
Batterielebensdauer	: 10 Jahre
Alarmlautstärke	: 85 dB (A) in 3 Metern Entfernung
Alarmempfindlichkeit	:
Überwachungsbereich	: 40 m ²
Betriebstemperatur	: 0 °C – 45 °C
Betriebsfeuchtigkeit	: < 93 %
Datum der Ersetzung	: Siehe Produktetikett
Individuelle Alarmanzeige	: Ja
Rauchwarnmelder-Stummschaltung	: Ja / Ruhezeit: 5–15 Minuten
Warnmeldung niedrige Batterieladung	: Ja
Stummschaltung bei niedriger Batterieladung	: Ja / Ruhezeit: 10 Stunden
Installation in bewohnbaren Freizeitfahrzeugen	: Ja
Montageort	: Decke oder Wand
Vernetzbar	: Ja max. 40 Geräte
Funkfrequenz	: 868,3 MHz
Funkreichweite	: Max. 100 Meter

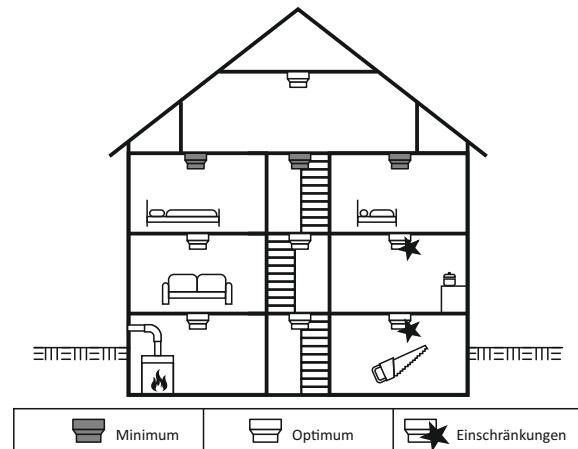
- Um Verletzungen zu vermeiden, ist dieses Gerät gemäß der Montageanleitung sicher an der Decke/Wand zu befestigen.
- Batterien sollten keiner übermäßigen Hitze wie z.B. Sonneneinstrahlung, Feuer o.ä. ausgesetzt werden.
- Den Rauchwarnmelder nicht streichen oder verdecken.

Rauchwarnmelder sind so zu installieren, dass der Brandrauch ungehindert zu ihnen hin gelangt und entstehende Brände zuverlässig erkannt werden können.

- Mindestens in Schlafräumen (insbesondere Kinderzimmern) installieren.
- Mindestens in Fluchräumen installieren.
- Mittig an der Zimmerdecke anbringen.
- Mindestens 50 cm von der Wand und anderen Gegenständen entfernt anbringen.

3. Warnhinweise

4. Hier sollten Rauchwarnmelder installiert werden



5. Wo Rauchwarnmelder in Räumen mit besonderer Geometrie installiert werden sollten

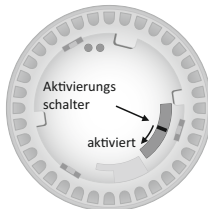
- Flure mit einer maximalen Breite von 3 m: Max. 15 m zwischen 2 Rauchwarnmeldern. Max. 7,5 m zur Stirnfläche der Galerie und Rauchwarnmelder an den Rändern/Übergängen von Fluren.
- Räume mit schrägen Decken:
 - Bei einer Deckenneigung von $> 20^\circ$ zur Horizontalen: Rauchwarnmelder müssen mindestens 0,5 m und höchstens 1 m von der Decke entfernt installiert werden.
 - Anteilige Dachschrägen: Ist der waagerechte Teil der Decke ≤ 1 m breit, so kann eine Deckenneigung von $> 20^\circ$ angenommen werden. Ist der waagerechte Teil der Decke > 1 m breit, so kann von einer waagerechten Decke ausgegangen werden.
- Räume mit unterteilten Decken:
 - Die Höhe der Unterteilungen ist $\leq 0,2$ m: Balken werden nicht berücksichtigt; der Rauchwarnmelder kann sowohl an den Balken als auch an der Decke installiert werden.
 - Die Höhe der Unterteilungen ist $> 0,2$ m und die Fläche der Deckenplatten $> 36 \text{ m}^2$: Rauchwarnmelder sollten in jeder Deckenplatte installiert werden.
 - Die Höhe der Unterteilungen ist $> 0,2$ m und die Fläche der Deckenplatten $\leq 36 \text{ m}^2$: Individuelle Decke ohne weitere Berücksichtigungen.

6. Hier sollten keine Rauchwarnmelder installiert werden
7. Aktivierung

- In einer Umgebung mit hoher Zugluftgefahr (z.B. in der Nähe von Klimaanlage, Ventilatoren und Lüftungsöffnungen). Die Luftbewegung kann das Eindringen von Brandrauch in den Rauchwarnmelder beeinträchtigen.
- Bereiche, in denen regelmäßige Hitze entsteht, wie z.B. Küchen.
- Bereiche mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Badezimmer oder in der Nähe von Geräten wie Spülmaschinen oder Waschmaschinen.

Vor der Inbetriebnahme des Rauchwarnmelders ist es wichtig, diesen zu aktivieren und auf korrekte Funktion zu prüfen.

- Drücken Sie den Aktivierungsschalter mit einem Schraubendreher nach rechts. Ist der Rauchwarnmelder aktiviert, leuchtet die LED auf.
- Überprüfen Sie die korrekte Funktion Ihres Rauchwarnmelders, indem Sie die Prüftaste drücken. Wird kein Ton erzeugt, ist der Rauchwarnmelder nicht richtig aktiviert und sollte nicht verwendet werden!



1. Wählen Sie einen Rauchwarnmelder als Master-Rauchwarnmelder.
2. Bringen Sie Ihren Master-Rauchwarnmelder in den Vernetzungsmodus, indem Sie die Prüftaste dreimal hintereinander kurz drücken.
3. Die grüne LED leuchtet auf, gefolgt von der blauen LED. Dies zeigt an, dass der Rauchwarnmelder in den Vernetzungsmodus übergegangen ist, in dem er 30 Sekunden lang bleibt.
4. Bringen Sie den nächsten Rauchwarnmelder in den Lernmodus, indem Sie die Prüftaste dreimal kurz drücken.
5. Die rote LED leuchtet auf, gefolgt von der grünen LED. Dies zeigt an, dass die Rauchwarnmelder miteinander vernetzt sind.
6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, um weitere Rauchwarnmelder zu vernetzen. Achten Sie darauf, dass Sie immer den gleichen Master-Rauchwarnmelder verwenden!
7. Prüfen Sie, ob Ihr Rauchwarnmelder erfolgreich vernetzt wurde, indem Sie die Prüftaste eines beliebigen Gerätes so lange drücken, bis ein Piepton zu hören ist. Die rote LED aller vernetzten Geräte blinkt fünf Minuten lang zweimal pro Sekunde. Halten Sie diese Rauchwarnmelder an, indem Sie jeweils die Prüftaste drücken.

1. Trennen Sie den Rauchwarnmelder, den Sie zurücksetzen möchten, indem Sie ihn von der Montageplatte entfernen oder den Aktivierungsschalter mit einem Schraubendreher nach links drücken.
2. Halten Sie die Prüftaste gedrückt, und aktivieren Sie den Rauchwarnmelder erneut, indem Sie den Aktivierungsschalter nach rechts drücken.
3. Halten Sie die Prüftaste gedrückt, während die LED rot aufleuchtet, und lassen Sie sie los, wenn die LED erlischt.
4. Leuchtet die LED erneut auf, drücken Sie die Prüftaste.
5. Die LED beginnt zu blinken, womit die Aufhebung des Netzwerks angezeigt wird.
6. Erlischt die LED, wurde die Vernetzung erfolgreich aufgehoben.
7. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6, um weitere Rauchwarnmelder zu trennen.

- Platzieren Sie die Montageplatte an der gewünschten Montagestelle und markieren Sie, wo die Löcher gebohrt werden sollen.
- Bohren Sie zwei Löcher mit einem Durchmesser von 5 Millimetern.
- Drücken Sie die Kunststoffdübel in die Löcher.
- Stecken Sie die Schrauben durch die Montageplatte, und ziehen Sie sie in den Dübeln fest.

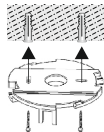
8. Rauchwarnmelder miteinander vernetzen

9. Vernetzung zurücksetzen

10. Montage

Rauchwarnmelder Stummschaltung

- Setzen Sie den Rauchwarnmelder auf die Montageplatte und sichern Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn.
- Überprüfen Sie die korrekte Funktion Ihres Rauchwarnmelders, indem Sie die Prüftaste drücken. Wird kein Ton erzeugt, funktioniert der Rauchwarnmelder nicht richtig und sollte nicht verwendet werden!



11. Hat der Rauchwarnmelder Rauch erkannt und ist in den Alarmmodus übergegangen, können Sie den Alarm für mindestens 5 Minuten und maximal 15 Minuten stumm schalten, indem Sie die Prüftaste drücken. Anschließend geht der Rauchwarnmelder automatisch zurück in den Normalbetriebsmodus. Befinden sich noch Verbrennungspartikel in der Luft, geht der Rauchwarnmelder wieder in den Alarmmodus über. **WARNHINWEIS:** Bevor Sie den Rauchwarnmelder stumm schalten, stellen Sie immer zuerst die Ursache des Alarms fest und achten Sie darauf, dass die Umstände sicher sind.

Niedrige Batterieladung

12. Wird die Batterie schwach, zeigt der Rauchwarnmelder dies mit einem sich wiederholenden Piepton und Blinken für ca. 30 Tage an. **WARNHINWEIS:** Dieser Rauchwarnmelder ist mit einer nicht austauschbaren Batterie ausgestattet. Erscheint diese Warnung, tauschen Sie das Gerät so schnell wie möglich aus! Das akustische Warnsignal für niedrige Batterieladung kann durch Drücken der Prüftaste für zehn Stunden stumm geschaltet werden. Der Rauchwarnmelder funktioniert noch und kann Rauch erkennen, wenn er sich in diesem Modus befindet.

Fehlermelde-Modus

13. Funktioniert der Rauchwarnmelder nicht ordnungsgemäß, wechselt er in den Fehlermelde-Modus. Versuchen Sie, den Rauchwarnmelder zu reinigen (siehe Abschnitt Wartung), oder tauschen Sie ihn aus!

Wartung

- Prüfen Sie den Rauchwarnmelder mit Hilfe der Prüfeinrichtung wöchentlich auf korrekte Funktion. Funktioniert der Rauchwarnmelder richtig, wird ein lauter Piepton erzeugt. Achten Sie aufgrund der Lautstärke des Alarms darauf, dass Sie beim Prüfen immer in Armlängenabstand zum Gerät stehen. Wird vom Rauchwarnmelder kein akustisches Signal erzeugt, muss er sofort ausgetauscht werden!
- Reinigen Sie den Rauchwarnmelder mindestens einmal im Monat, um Schmutz, Staub oder Ablagerungen zu entfernen. Verwenden Sie einen Staubsauger mit einer weichen Bürste und saugen Sie alle Seiten und Abdeckungen des Rauchwarnmelders ab. Entfernen Sie auf keinen Fall die obere Abdeckung des Rauchwarnmelders,

- um ihn innen zu reinigen.
- Versuchen Sie nicht, den Rauchwarnmelder zu reparieren. Weist der Rauchwarnmelder eine Funktionsstörung auf, muss er ausgetauscht werden!
- Störungserkennung: Fehlalarme werden oft durch Staub oder Dampf verursacht.



Das WEEE-Symbol bedeutet, dass dieses Produkt und die Batterien getrennt von sonstigem Hausmüll entsorgt werden müssen. Ist die Nutzungsdauer des Produkts bzw. der Batterien abgelaufen, bringen Sie dieses/diese zu einer ausgewiesenen Abfallsammelstelle in Ihrer Nähe, um eine sichere Entsorgung oder Wiederverwertung zu gewährleisten. Schützen Sie die Umwelt, die menschliche Gesundheit und die natürlichen Ressourcen!

Hiermit erklärt Inter-Union Technohandel GmbH, dass der Funkanlagentyp 30258 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EUKonformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <http://iuqr.de/30258>.

Betriebsmodus	Visuelles Signal (Blinken)	Akustisches Signal (Piepton)	Bedeutung
Normal	1 x pro Sekunde (3 x)	Keines	Gerät funktioniert einwandfrei
Prüfung	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	Gerät wird geprüft
Alarm	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	1 x pro Sekunde (3 x) / Pause von 1,5 Sek.	Gerät hat Rauch erkannt
Funkalarm	Keines	2 x pro Sekunde	Vernetztes Gerät hat Rauch erkannt
Alarmstummschaltung	1 x alle 8 Sekunden	Keines	Rauchwarnmelder ist stumm geschaltet
Warnmeldung niedrige Batterieladung	1 x alle 40 Sekunden	1 x alle 40 Sekunden	Batterie wird schwach
Warnmeldung niedrige Batterieladung bei vernetztem Gerät	1 x alle 3 Stunden	1 x alle 3 Stunden	Batterieladung des vernetzten Gerätes wird schwach
Stummschaltung bei Warnmeldung niedrige Batterieladung	Keines	Keines	Warnmeldung niedrige Batterieladung ist stumm geschaltet
Fehlermeldung	Keines	1 x alle 40 Sekunden	Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß

15. Wiederverwendung und Entsorgung

16. Übersicht optische und akustische Signale

F

Merci d'avoir choisi notre détecteur de fumée.

Veuillez lire attentivement ce manuel et le conserver dans un endroit sûr où vous pourriez facilement y accéder.

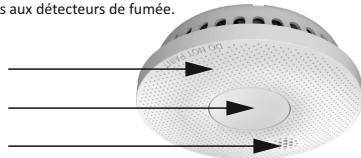
1. Description du produit et utilisation conforme à l'usage prévu

Cet appareil est un détecteur de fumée avec fonction de liaison radio et capteur optique pour l'installation dans les bâtiments résidentiels, les appartements et les pièces à usage domestique. Les détecteurs de fumée sont conçus pour avertir les personnes présentes de la fumée et de l'incendie à un stade précoce afin qu'elles puissent réagir de manière appropriée à l'événement dangereux. Respectez toujours les prescriptions relatives aux détecteurs de fumée.

Témoïn DEL

Touche test

Sortie audio



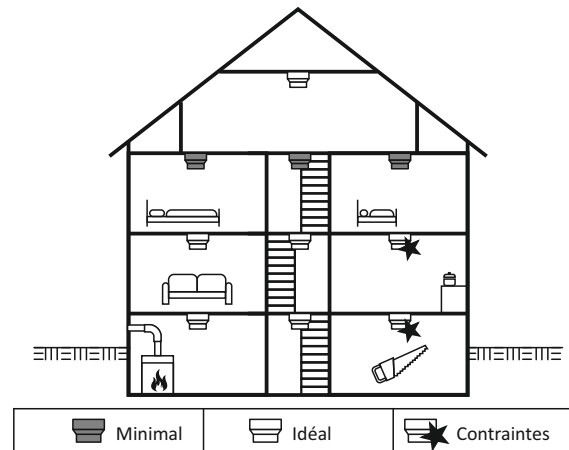
2. Les spécifications du produit

Méthode de détection	: Optique
Alimentation électrique	: Batterie étanche 3 Volts DC
Autonomie de la pile	: 10 ans
Volume d'alarme	: 85 dB (A) à 3 mètres de distance
Sensibilité de l'alarme	:
Portée de surveillance	: 40 m
Température de fonctionnement	: 0° C - 45° C
Humidité de fonctionnement	: < 93 %.
Date de remplacement	: Voir l'étiquette du produit
Affichage des alarmes individuelles	: Oui
Inhibition du détecteur de fumée	: Oui Temps de repos : 5-15 min
Témoïn de pile faible	: Oui
Inhibition batterie faible	: Oui Temps de repos : 1
Installation dans des véhicules récréatifs habitables	: Oui
Lieu de montage	: plafond ou mur
Mise en réseau	: Oui max. 40 appareils
Fréquence radio	: 868,3 MHz
Portée radio	: Max. 100 mètres

- Afin d'éviter les blessures, cet appareil doit être solidement fixé au plafond ou au mur conformément aux instructions d'installation.
- Les batteries ne doivent pas être exposées à la chaleur des berrigènes comme la lumière du soleil, le feu, etc. devraient être exposés.
- Ne pas peindre ou recouvrir le détecteur de fumée.

Les détecteurs de fumée doivent être installés de manière à ce que la fumée de l'incendie puisse les atteindre sans entrave et que tout incendie qui en résulte puisse être détecté de manière fiable.

- Installer au moins un détecteur dans les chambres à coucher (surtout les chambres d'enfants).
- Installez-les au moins dans les zones d'évacuation.
- Montage central au plafond.
- Installer à au moins 50 cm du mur et des autres objets.



3. Avertissements

4. Les détecteurs de fumée devraient être installés à cet endroit

5. Où les détecteurs de fumée doivent être installés dans des pièces à géométrie spéciale

- Couloirs d'une largeur maximale de 3 m : max. 15 m entre 2 détecteurs de fumée. Max. 7,5 m jusqu'à la face avant de la galerie et détecteurs de fumée en bordure des couloirs.
- Pièce aux plafonds inclinés :
 - Pour une inclinaison du plafond > 20 par rapport à l'horizontale : Les détecteurs de fumée doivent être installés à au moins 0,5 m et à au plus 1 m du plafond.
 - Toiture partielle : Si la partie horizontale du plafond est d'1 m de large, on peut supposer une inclinaison du plafond > 20. Si la partie horizontale du plafond est > 1 m de largeur, on peut supposer un plafond horizontal.
- Pièce avec plafonds subdivisés :
 - La hauteur des subdivisions est de 0,2 m : les poutres ne sont pas prises en compte ; le détecteur de fumée peut être installé tant sur les poutres que sur le plafond.
 - La hauteur des subdivisions est > 0,2 m et la surface des panneaux de plafond > 36 m² : des détecteurs de fumée doivent être installés dans chaque panneau de plafond.
 - La hauteur des subdivisions est > 0,2 m et la surface des dalles de plafond est de 36 m² : plafond individuel sans autre considération.

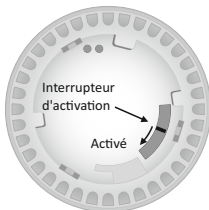
6. Aucun détecteur de fumée ne doit être installé

- Dans un environnement à haut risque de courants d'air (par ex. à proximité d'installations de climatisation, de ventilateurs et d'ouvertures de ventilation). Le mouvement de l'air peut affecter la pénétration de la fumée d'incendie dans le détecteur de fumée.
- Les endroits où de la chaleur est générée régulièrement, comme les cuisines.
- Zones à forte humidité comme les salles de bains ou à proximité d'équipements tels que les machines à fendre ou les machines à laver.

7. Activation

Avant de mettre le détecteur de fumée en service, il est important de l'activer et de vérifier qu'il fonctionne correctement.

- A l'aide d'un tournevis, poussez l'interrupteur d'activation vers la droite. Si le détecteur de fumée est activé, la LED s'allume.
- Vérifiez le bon fonctionnement de votre détecteur de fumée en appuyant sur le bouton de test. Si aucun son n'est produit, le détecteur de fumée n'est pas correctement activé et ne doit pas être utilisé !



1. Choisir un détecteur de fumée comme détecteur de fumée principal.
2. Mettez votre détecteur de fumée maître en mode réseau en appuyant brièvement trois fois de suite sur le bouton de test.
3. La LED rouge s'allume en rouge, suivie de la LED bleue. Ceci indique que le détecteur de fumée est entré en mode réseau, dans lequel il reste en fonction pendant 30 secondes.
4. Mettez le détecteur de fumée suivant en mode d'apprentissage en appuyant brièvement trois fois sur la touche de test.
5. La LED rouge s'allume, suivie de la LED verte. Ceci indique que les détecteurs de fumée sont en réseau.
6. Répétez les étapes 1 à 5 pour mettre en réseau d'autres détecteurs de fumée. Veillez à toujours utiliser le même détecteur de fumée maître !
7. Vérifiez si votre détecteur de fumée a été mis en réseau avec succès en appuyant sur le bouton de test d'un appareil jusqu'à ce que vous entendiez un bip. La LED rouge de tous les appareils en réseau clignote deux fois par seconde pendant cinq minutes. Arrêtez ces détecteurs de fumée en appuyant sur le bouton de test.

1. Débranchez le détecteur de fumée que vous souhaitez réinitialiser en le retirant de la plaque de montage ou en appuyant sur l'interrupteur d'activation vers la gauche avec un tournevis.
2. Maintenez le bouton de test enfoncé et réactivez le détecteur de fumée en appuyant sur l'interrupteur d'activation vers la droite.
3. Appuyez et maintenez enfoncé le bouton de test pendant que la LED est rouge et relâchez-le lorsque la LED s'éteint.
4. Si la LED s'allume à nouveau, appuyer sur la touche de test.
5. La LED commence à clignoter, indiquant que le réseau a été annulé.
6. Lorsque la LED s'éteint, le réseau a été déconnecté avec succès.
7. Répétez les étapes 1 à 6 pour déconnecter d'autres détecteurs de fumée.

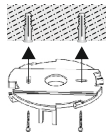
- Placer la plaque de montage à l'endroit désiré et marquer l'endroit où les trous doivent être percés.
- Percez deux trous d'un diamètre de 5 millimètres.
- Enfoncez les chevilles plastique dans les trous.
- Insérez les vis à travers la plaque de montage et serrez les boulons.

8. Mettre en réseau les détecteurs de fumée les uns avec les autres

9. Le réseautage de retour aux sources

10. Montage

- Placez le détecteur de fumée sur la plaque de montage et fixez-le en le tournant dans le sens horaire.
- Vérifiez le bon fonctionnement de votre détecteur de fumée en appuyant sur le bouton de test. Si aucun son n'est produit, le détecteur de fumée ne fonctionnera pas correctement et ne devrait pas être utilisé !



11. Fonction de coupure du son du détecteur de fumée

Si le détecteur de fumée a détecté de la fumée et est entré en mode alarme, vous pouvez couper le son de l'alarme pendant au moins 5 minutes et au plus 15 minutes en appuyant sur le bouton test. Le détecteur de fumée revient alors automatiquement au mode de fonctionnement normal. S'il y a encore des particules de combustion dans l'air, le détecteur de fumée revient en mode alarme.

AVERTISSEMENT: Avant de couper le son du détecteur de fumée, toujours commencer par déterminer la cause de l'alarme et s'assurer que les circonstances sont sûres.

12. Batterie faible

Faible charge de la batterie Si la pile devient faible, le détecteur de fumée émet un bip répétitif et clignote pendant environ 30 jours.

AVERTISSEMENT: Ce détecteur de fumée est équipé d'une pile non remplaçable. Si cet avertissement apparaît, remplacez l'appareil dès que possible ! L'avertissement sonore de pile faible peut être coupé en appuyant sur le bouton de test pendant dix heures. Le détecteur de fumée fonctionne toujours et peut détecter la fumée lorsqu'il est dans ce mode.

13. Mode message d'erreur

Si le détecteur de fumée ne fonctionne pas correctement, il passe en mode message d'erreur. Essayez de nettoyer le détecteur de fumée (voir chapitre Entretien) ou de le remplacer !

14. Entretien

- Vérifier chaque semaine le bon fonctionnement du détecteur de fumée à l'aide de l'appareil de contrôle. Si le détecteur de fumée fonctionne correctement, un bip sonore retentit. En raison du volume de l'alarme, assurez-vous d'être toujours à une distance de bras de l'appareil lors du test. Si le détecteur de fumée ne génère pas de signal sonore, il doit être remplacé immédiatement !
- Nettoyez le détecteur de fumée au moins une fois par mois pour enlever la saleté, la poussière ou les dépôts. Utilisez un aspirateur avec une brosse douce et passez l'aspirateur sur tous les côtés et sur les couvercles du détecteur de fumée. N'enlevez jamais le couvercle supérieur du détecteur de fumée pour le nettoyer à l'intérieur.

- N'essayez pas de réparer le détecteur de fumée. Si le détecteur de fumée possède un circuit fonctionnel, il doit être remplacé !
- Détection de chaîne : les fausses alarmes sont souvent causées par la poussière ou la vapeur.



Le symbole DEEE indique que ce produit et les piles doivent être éliminés séparément des autres déchets ménagers. Une fois la durée de vie du produit ou des piles expirée, apportez-les à un point de collecte des déchets désigné près de chez vous pour assurer une élimination ou un recyclage sécuritaire. Protégez l'environnement, la santé humaine et les ressources naturelles !

Le soussigné, Inter-Union Technohandel GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type 30258 est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: <http://iuqr.de/30258>.

Mode de fonctionnement	Signal visuel (clignotant)	Signal sonore (Bip)	Signification
Normal	1 x 40 sec.	Aucune	L'appareil fonctionne correctement
Test	1 x par sec. (3 x) / pause de 1,5 sec.	1 x par sec. (3 x) / pause de 1,5 sec.	L'appareil est en cours de test
Alarme	1 x par sec. (3 x) / pause de 1,5 sec.	1 x par sec. (3 x) / pause de 1,5 sec.	L'appareil a détecté de la fumée
Alarme sans fil	Aucune	2 x par sec.	Le dispositif réticulé a détecté de la fumée
Inhibition de l'alarme	1 x toutes les 8 sec.	Aucune	Le détecteur de fumée est mis en sourdine
Témoin de batterie	1 x toutes les 40 sec.	1 x toutes les 40 sec.	La batterie s'affaiblit
Avertissement de pile faible avec dispositif	1 x toutes les 3 heures	1 x toutes les 3 heures	La charge de batterie de l'appareil en réseau devient faible
Inhibition en cas d'avertissement de pile faible	Aucune	Aucune	L'avertissement de pile faible est désactivé.
Message d'erreur	Aucune	1 x toutes les 40 sec.	L'appareil ne fonctionne pas correctement

15. Réutilisation et élimination

16. Vue d'ensemble des signaux optiques et acoustiques

①

Grazie per aver scelto il nostro rilevatore di fumo.

Si prega di leggere attentamente questo manuale e di conservarlo in un luogo sicuro facilmente accessibile.

Descrizione del prodotto e destinazione d'uso

Questo dispositivo è un rilevatore di fumo via radio con sensore ottico destinato ad essere installato in edifici, abitazioni e stanze ad uso residenziale. I rilevatori di fumo avvertono tempestivamente i presenti in caso di fumo e incendio, in modo da permettere a tutte le persone di reagire in modo adeguato alla situazione di pericolo. Attenersi sempre alle normative locali in materia di rilevatori di fumo.

Indicatore LED

Pulsante di prova

Uscita del suono



Specifiche del prodotto

Metodo di rilevazione	: Ottico
Alimentazione	: Batteria al litio 3 V / CC integrata
Durata della batteria	: 10 anni
Volume del segnale d'allarme	: 85dB (A) udibile fino a 3 metri di distanza
Sensibilità dell'allarme	:
Superficie di monitoraggio	: 40 m ²
Temperatura di esercizio	: 0 °C – 45 °C
Umidità relativa di esercizio	: < 93 %
Data di sostituzione	: Leggere l'etichetta del prodotto
Indicatore d'allarme personalizzato	: Sì
Modalità silenziosa del rilevatore	: Sì Intervallo: 5 - 15 minuti
Avviso di batteria scarica	: Sì
Modalità silenziosa di batteria scarica	: Sì Intervallo: 10 ore
Installazione in veicoli da diporto	: Sì
Posizione di montaggio	: Soffitto o parete
Collegabile in rete	: Sì Max. 40 dispositivi
Radiofrequenza	: 868,3 MHz
Distanza radio	: Max. 100 metri

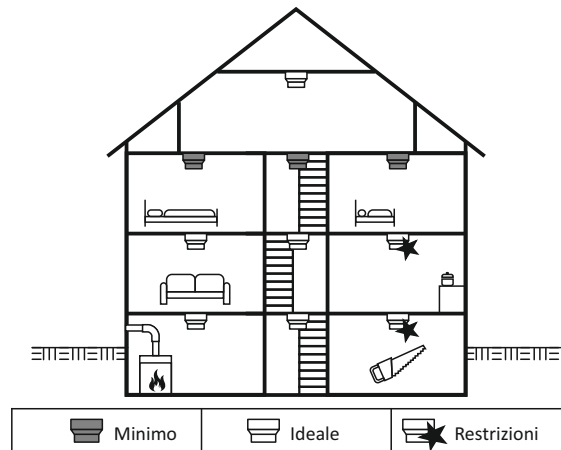
- Per evitare lesioni, questo apparecchio deve essere fissato saldamente al soffitto o alla parete seguendo le istruzioni di montaggio.
- Le batterie non devono essere esposte a fonti di calore eccessivo quali luce solare diretta, fiamma viva o simili.
- Non verniciare o coprire il rilevatore di fumo.

Il rilevatori di fumo devono essere installati in modo tale che il fumo possa raggiungerli senza ostacoli e che gli incendi possano essere rilevati in modo sicuro.

- Si consiglia l'installazione nelle camere da letto (in particolare nelle camerette dei bambini).
- Si consiglia l'installazione in prossimità delle vie di fuga.
- Fissare al centro del soffitto.
- Fissare ad almeno 50 cm di distanza dalla parete e da altri oggetti.

3. Indicazioni di sicurezza

4. Luoghi dove è consigliabile installare i rilevatori di fumo



5.
Dove installare il rilevatore di fumo in stanze con una planimetria particolare

- Corridoi con una larghezza massima di 3 m: max. 15 m tra 2 rilevatori di fumo; il primo segnalatore deve essere installato ad una distanza massima di 7,5 m dalla fine e/o dall'inizio del corridoio e gli altri in corrispondenza degli angoli e delle intersezioni.
- Camere mansardate:
 - Con angolazione del tetto > 20° rispetto al piano orizzontale: installare il segnalatore a un minimo di 0,5 m e a un massimo di 1 m di distanza dal soffitto.
 - Tetto parzialmente inclinato: se la parte orizzontale del soffitto ha una larghezza ≤ 1 m, è possibile ipotizzare una pendenza del soffitto > 20°; se la parte orizzontale del soffitto ha una larghezza > 1 m, è possibile ipotizzare un soffitto orizzontale.
- Camere con soffitto suddiviso:
 - Le campate presentano una profondità ≤ 0,2 m: Le travi non rappresentano un ostacolo; il rilevatore di fumo può essere installato sia sulle travi che sul soffitto.
 - Le campate presentano una profondità > 0,2 m e la superficie dei pannelli del soffitto è > 36 m²:- i rilevatori di fumo devono essere installati in ogni pannello.
 - Le campate presentano una profondità > 0,2 m e la superficie dei pannelli del soffitto è ≤ 36 m²:- i singoli pannelli non sono presi in considerazione.

6.
Luoghi non idonei per l'installazione dei rilevatori di fumo
7.
Attivazione

- In un ambiente in cui vi è un alto rischio di correnti d'aria (ad esempio in prossimità di condizionatori, ventilatori e prese d'aria). Il movimento dell'aria può influire sulla penetrazione del fumo nel rilevatore di fumo.
- Ambienti in cui la produzione del calore è costante, come ad es. cucina.
- Ambienti ad alta umidità come bagni o in prossimità di lavastoviglie e/o lavatrici.

Prima di mettere in funzione il rilevatore di fumo, è importante attivarlo e testarne il corretto funzionamento.

- Premere e girare l'interruttore di attivazione verso destra con l'aiuto di un cacciavite. Quando la spia LED si accende, il rilevatore è attivo.
- Controllare il corretto funzionamento del rilevatore di fumo premendo il pulsante di prova. In caso non emetta alcun suono, il rilevatore non è stato attivato correttamente e non deve quindi essere assolutamente utilizzato!



1. Scegliere un rilevatore di fumo come rilevatore principale.
2. Impostare il rilevatore principale nella modalità di connessione premendo brevemente per tre volte di seguito il pulsante di prova.
3. Il LED rosso si accende, seguito dal LED blu. Questo indica che il rilevatore è pronto per la connessione e rimarrà tale per 30 secondi.
4. Impostare il rilevatore successivo nella modalità di ricezione premendo brevemente tre volte di seguito il pulsante di prova.
5. Il LED rosso si accende, seguito dal LED verde. Questo indica che i rilevatori di fumo sono connessi tra di loro.
6. Ripetere il procedimento dalla fase 1 alla fase 5 per connettere ulteriori rilevatori di fumo. Assicurarsi di utilizzare sempre lo stesso rilevatore principale!
7. Controllare che il rilevatore di fumo sia stato correttamente collegato alla rete tenendo premuto il tasto di prova di qualsiasi dispositivo fino all'emissione di un segnale acustico. Il LED rosso di tutti i dispositivi collegati in rete lampeggia due volte al secondo per cinque minuti. Per fermare i rilevatori di fumo premere il pulsante di prova di ciascuno.

1. Scollegare il rilevatore di fumo che si desidera ripristinare rimuovendolo dalla piastra di montaggio o premendo e girando verso sinistra l'interruttore di attivazione con l'aiuto di un cacciavite.
2. Tenere premuto il pulsante di prova e riattivare il rilevatore di fumo premendo e girando l'interruttore di attivazione verso destra.
3. Quando il LED diventa rosso, tenere premuto il pulsante di prova mentre si rilascia quando il LED si spegne.
4. Quando il LED si riaccende, premere il pulsante di prova.
5. Il LED incomincia a lampeggiare indicando che le impostazioni di rete sono state cancellate.
6. Se il LED si spegne, le impostazioni di rete sono state cancellate con successo.
7. Ripetere il procedimento dalla fase 1 alla fase 6 per disconnettere altri rilevatori di fumo.

- Posizionare la piastra di montaggio nella posizione desiderata e tracciare i fori di fissaggio sul muro.
- Praticare due fori con un diametro di 5 millimetri.
- Premere i tasselli di plastica nei fori.
- Inserire le viti attraverso la piastra di montaggio e fissare i tasselli.

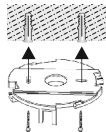
8.
Connettere in rete i rilevatori di fumo

9.
Ripristinare la connessione

10.
Montaggio

Rilevatore in modalità silenziosa

- Posizionare il rilevatore di fumo sulla piastra di montaggio e fissarlo ruotandolo in senso orario.
- Controllare il corretto funzionamento del rilevatore di fumo premendo il pulsante di prova. In caso non emetta alcun suono, il rilevatore non funziona correttamente e non deve quindi essere assolutamente utilizzato!



11.

Se il rilevatore rileva la presenza di fumo ed entra quindi in modalità allarme, è possibile disattivare il segnale acustico per almeno 5 minuti e un massimo di 15 minuti premendo il pulsante di prova. Successivamente, il rilevatore di fumo torna in modalità di funzionamento normale. In caso nell'aria siano ancora presenti particelle di combustione, il rilevatore di fumo tornerà in modalità di allarme.

ATTENZIONE: Prima di disattivare l'allarme del rilevatore di fumo, determinare sempre la causa del pericolo e assicurarsi che l'ambiente sia sicuro.

Batteria in esaurimento

12.

Quando la batteria è in esaurimento, il rilevatore di fumo emette un segnale acustico a ripetizione e la spia LED lampeggia per circa 30 giorni.

ATTENZIONE: Questo rilevatore di fumo è dotato di una batteria non sostituibile. Se viene visualizzato l'avviso di batteria in esaurimento, sostituire il dispositivo il prima possibile! L'avviso di batteria in esaurimento può essere disattivato per dieci ore premendo il pulsante di prova. In questa modalità, il rilevatore di fumo funziona ancora e può rilevare la presenza di fumo.

Modalità di segnalazione guasto

13.

Quando il rilevatore di fumo non funziona correttamente, entra in modalità segnalazione guasto. Provare a pulire il rilevatore di fumo (consultare la sezione Manutenzione) o procedere alla sostituzione!

Manutenzione

14.

- Controllare settimanalmente il corretto funzionamento del rilevatore di fumo effettuando il test di funzionamento. Se il rilevatore di fumo funziona correttamente, emette un forte segnale acustico. A causa dell'alto volume dell'allarme, assicurarsi di mantenere una distanza di sicurezza durante l'esecuzione del test di funzionamento. Se il rilevatore non emette alcun segnale acustico deve essere immediatamente sostituito!
- Pulire il rilevatore di fumo almeno una volta al mese per rimuovere sporco, polvere o detriti. Utilizzare un aspirapolvere dotato di spazzola morbida e aspirare su tutti i lati e sulle coperture del rilevatore di fumo.

Non rimuovere assolutamente il coperchio del rilevatore di fumo per pulirne l'interno.

- Non provare a riparare il rilevatore di fumo. Se il rilevatore di fumo presenta un malfunzionamento, deve essere sostituito!
- Risoluzione dei problemi: i falsi allarmi sono spesso causati da polvere o vapore.



Il simbolo RAEE indica che questo prodotto e le batterie devono essere smaltiti separatamente dagli altri rifiuti domestici. Se la durata del prodotto o della batteria è scaduta, portarlo in un punto di raccolta rifiuti autorizzato nella propria zona per garantire uno smaltimento o un riciclaggio sicuro. Proteggi l'ambiente, la salute umana e le risorse naturali!

Il fabbricante, Inter-Union Technohandel GmbH, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio 30258 è conforme alla direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: <http://iuqr.de/30258>.

Modalità operativa	Segnale visivo (LED lampeggiante)	Segnale acustico (Bip)	Significato
Normale	1 x 40 secondi	Nessuno	Il dispositivo funziona correttamente
Test	1 x ogni secondo (3 x) / pausa di 1,5 secondi	1 x ogni secondo (3 x) / pausa di 1,5 secondi	Il dispositivo è in fase di test
Allarme	1 x ogni secondo (3 x) / pausa di 1,5 secondi	1 x ogni secondo (3 x) / pausa di 1,5 secondi	Il dispositivo ha rilevato del fumo
Allarme radio	Nessuno	2 x ogni secondo	Il dispositivo in rete ha rilevato del fumo
Disattivazione audio allarme	1 x 8 secondi	Nessuno	Il rilevatore di fumo è in modalità silenziosa
Avviso di batteria in esaurimento	1 x 40 secondi	1 x 40 secondi	La batteria si sta esaurendo
Avviso di batteria in esaurimento del dispositivo in rete	1 x ogni 3 ore	1 x ogni 3 ore	La batteria del dispositivo in rete si sta esaurendo
Modalità silenziosa in caso di batteria scarica	Nessuno	Nessuno	L'avviso di batteria in esaurimento è disattivato
Avviso di errore	Nessuno	1 x 40 secondi	Il dispositivo non funziona correttamente

15. Riciclo e smaltimento

16. Panoramica dei segnali ottici e acustici



1116-CPR-087-1 / EN 14604:2005/AC:2008

Stand 04/2019

Hergestellt für:
INTER-UNION Technohandel GmbH
Carl-Benz-Straße 2
76761 Rülzheim · Germany
www.unitec-elektro.de